

Jahresabschluss

für das Geschäftsjahr 2010
vom 1. Januar 2010 bis 31. Dezember 2010

The logo for bit by bit Holding AG, featuring the text "bit by bit Holding AG" in white lowercase letters on a dark blue rectangular background.

bit *by* bit Holding AG

Grunewaldstraße 22
D - 12165 Berlin

Inhaltsverzeichnis

Aktiva.....	4
Passiva	5
Gewinn- und Verlustrechnung	7
Anlagenspiegel	9
1. Rechtliche Verhältnisse	11
1.1 Historie	11
1.2 Geschäftsgegenstand	11
1.3 Entwicklung	12
2. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss	12
2.1 Allgemeines	12
2.2 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	12
3. Erläuterungen zum Jahresabschluss	13
3.1 Erläuterungen zur Bilanz	13
3.2 Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung	15
4. Sonstige Angaben	17
4.1 Vorstand	17
4.2 Beschäftigte.....	17
4.3 Aufsichtsrat	17
5. Zusätzliche Angaben für Kapitalgesellschaften	18
5.1 Angaben zu den Aktien der Gesellschaft.....	18
5.2 Kapitalmaßnahmen	18
5.3 Wechselseitige Beteiligungen	18
5.4 Anteilsbesitz (mindestens 20 %) gem. § 285 Nr. 11 HGB.....	18
6. Ergebnisverwendung.....	19
Lagebericht	21
1. Darstellung des Geschäftsverlaufs	21
1.1 Allgemeines	21
1.2 Investitionen.....	21
1.3 Eigenkapital und Kursentwicklung der Aktie der bit by bit Holding AG (WKN A0EZF3).....	22
1.4 Wesentliche Geschäfte.....	23
2. Risiken der künftigen Entwicklung	23
2.1 Allgemeines	23
2.2 Rechtliche Risiken.....	24
3. Darstellung der Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage.....	24
3.1 Ertragslage.....	24
3.2 Vermögenslage.....	24
3.3 Finanzlage.....	25
4. Ausblick.....	25
5. Sonstiges.....	25
Bericht des Aufsichtsrates.....	27

Bilanz

Aktiva

	31.12.2010 in EUR	in EUR	Vorjahr in EUR
A ANLAGEVERMÖGEN			
I Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	1.544.112,31		3.334.027,20
2. Beteiligungen	12.000,00		65.765,00
		1.556.112,31	
B UMLAUFVERMÖGEN			
I Forderungen und sonstige Vermögens- Gegenstände			
1. Sonstige Forderungen	26.626,53		156,92
II Wertpapiere			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	30.023,50		30.023,50
III Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
	1.164,41		9.006,14
		57.814,44	
Summe Aktiva		1.613.926,75	3.438.978,76

Bilanz

Passiva

	<u>31.12.2010</u> in EUR	in EUR	<u>Vorjahr</u> in EUR
A	EIGENKAPITAL		
I	Gezeichnetes Kapital		
	2.265.000,00		2.265.000,00
	Aktiegattung: 2.265.000 nennwertlose Stückaktien		
II	Kapitalrücklagen		
	1.515.000,00		1.515.000,00
III	Verlustvortrag		
	- 347.021,24		- 209.854,75
IV	Jahresfehlbetrag/-Überschuss		
	- 1.832.350,30		- 137.166,49
V	Buchmäßiges Eigenkapital		
		1.600.628,46	
B	RÜCKSTELLUNGEN		
		0,00	5.000,00
	1. Sonstige Rückstellungen		
C	VERBINDLICHKEITEN		
	302,55		0,00
	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
	2. Verbindlichkeiten gegenüber		
	8.687,75		0,00
	verbundenen Unternehmen		
	4.307,99		1.000,00
	3. Sonstige Verbindlichkeiten		
	- davon mit einer Restlaufzeit von < 1 Jahr :		
	EUR 1.000,00 (VJ: EUR 66.775,97)		
		13.298,29	
	<hr/>		
	Summe Passiva	1.613.926,75	3.438.978,76
	<hr/> <hr/>		

Gewinn- und Verlustrechnung

	<u>31.12.2010</u>	<u>Vorjahr</u>
	in EUR	in TEUR
1. Umsatzerlöse	34.931,21	17,8
2. Sonstige betriebliche Erträge	205,22	0,0
3. <i>Gesamtleistung</i>	<i>35.136,43</i>	<i>17,8</i>
4. Materialaufwand	- 25.765,00	- 42,1
5. <i>Rohergebnis</i>	<i>9.371,43</i>	<i>-24,3</i>
6. Personalaufwand	-179,49	0,0
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 23.320,12	- 23,7
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7,02	0,1
9. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	- 1.817.914,89	- 88,7
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 314,25	- 0,6
11. <i>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</i>	<i>- 1.832.350,30</i>	<i>- 137,2</i>
12. Jahresfehlbetrag	- 1.832.350,30	- 137,2
<i>Nachrichtlicher Teil:</i>		
<i>handelsrechtliche Erläuterungen:</i>		
13. Verlustvortrag	- 347.021,24	- 209,9
14. Bilanzverlust/gewinn	-2.179.371,54	- 347,0
15. Eigenkapital	3.780.000,00	3.780,0
16. Buchmäßiges Eigenkapital	1.600.628,46	3.433,0
<i>steuerrechtliche Erläuterungen:</i>		
17. körperschaftsteuerliches Ergebnis	- 21.651,65	- 97,6
18. körperschaftsteuerlicher Verlustvortrag aus Vorjahren	- 2.107.472,00	- 1.940,4
19. körperschaftsteuerlicher verbleibender Verlustvortrag	- 2.129.123,65	- 2.038,0
20. gewerbesteuerliches Ergebnis	- 21.651,65	- 97,6
21. körperschaftsteuerlicher Verlustvortrag aus Vorjahren	- 2.103.037,00	- 1.935,1
22. körperschaftsteuerlicher verbleibender Verlustvortrag	- 2.124.688,65	- 2.032,7
Steuerlich relevante Positionen in der Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung 2010:		
<i>Abzugsbeträge:</i>		
Beteiligungsveräußerung gem. §8b Abs. 2 KStG		
Verkaufserlöse	EUR	34.931,21
./. Anschaffungskosten	EUR	25.765,00
Zwischensumme	EUR	9.166,21
./. 5 % nicht abziehbare Betriebsausgaben	EUR	458,31
Summe Abzugsbeträge	EUR	8.707,90
<i>Hinzurechnungsbeträge:</i>		
Aufsichtsratsvergütung (50% nicht abziehbar)	EUR	1.491,66
Abschreibung für Anteile im Anlagevermögen §8b Abs. 3 Satz 3 KStG	EUR	1.817.914,89
Summe Hinzurechnungsbeträge	EUR	1.819.406,55
Ergebnis aus Abzügen und Hinzurechnungen	EUR	1.810.698,65
Bilanzergebnis	EUR	-1.832.350,30
Steuerergebnis	EUR	-21.651,65

Anlagenspiegel

	Historische Anschaffungs- und Herstellungskosten in EUR	Restbuchwerte per 31.12.2009	Zugänge 2010	Abgänge 2010	Kumulierte Abschreibungen	Restbuchwerte per 31.12.2010
I. Finanzanlagen						
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	3.334.027,20	3.334.027,20	0,00	0,00	1.789.914,89	1.544.112,31
2. Beteiligungen	179.743,67	65.765,00	0,00	25.765,00	141.978,67	12.000,00
Summe Finanzanlagen	3.513.770,87	3.399.792,20	0,00	25.765,00	1.931.893,56	1.556.112,31
Summe Anlagevermögen	3.513.770,87	3.399.792,20	0,00	25.765,00	1.931.893,56	1.556.112,31

Anhang

1. Rechtliche Verhältnisse

Die rechtlichen Verhältnisse der bit by bit Holding AG, im Folgenden Gesellschaft genannt, stellen sich zum Geschäftsjahresende 2010 zum 31.12.2010 im Überblick wie folgt dar:

Firma	bit by bit Holding AG
Rechtsform	Aktiengesellschaft
Sitz	Berlin
Anschrift	Grunewaldstr. 22 12165 Berlin
Handelsregistereintragung vom 07.10.1997	Amtsgericht Berlin-Charlottenburg HRB 64 306
Finanzamt	für Körperschaften III - Berlin Steuernummer 29/477/02318
Geschäftsjahr	Kalenderjahr (vom 01. Januar bis 31. Dezember)
gezeichnetes Kapital	EUR 2.265.000,00 (Vorjahr EUR 2.265.000,00)
genehmigtes Kapital	EUR 1.132.500,00 bis 10.05.2011
Anzahl der Aktien	2.265.000 Stück (Vorjahr 2.265.000 Stück)
Wertpapier-Kennnummer (WKN)	A0EZF3
Art der Aktien	auf den Inhaber lautende nennwertlose Stückaktien
Handelsplätze im Freiverkehr	Frankfurt a.M., Xetra, Berlin-Bremen, Stuttgart
Vorstand	Dipl. -Inf. Harald Buchner, Berlin
Aufsichtsrat	Bernd Henke, Berlin (Vorsitzender) Andreas Gemeinhardt, Berlin Klaus-Peter Wehner, Kleinmachnow (ab 30.07.10) Gert Stoss, Berlin (bis 16.06.2010)

1.1 Historie

Die Gesellschaft wurde am 08.07.1997 unter dem Namen bit by bit Software Aktiengesellschaft mit Sitz in Berlin, durch Umwandlung der bestehenden bit by bit Software GmbH in eine Aktiengesellschaft, errichtet (UR-Nr. Z8/1997 des Notars Dr. Lutz Ziesche in Berlin). Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 17.09.2001 wurde die Gesellschaft in bit by bit Holding AG umfirmiert und der Geschäftsgegenstand geändert.

1.2 Geschäftsgegenstand

Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 17.09.2001 wurde der Geschäftsgegenstand gemäß § 2 der Satzung wie folgt festgelegt:

„§ 2 Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Gründung und der Erwerb von sowie die Beteiligung an Unternehmen, die Veräußerung von Unternehmen und Beteiligungen hieran, die Übernahme der Geschäftsführung dieser Unternehmen sowie die Verwaltung der Beteiligungen an Unternehmen, die Errichtung von Niederlassungen sowie der Abschluss von Unternehmensverträgen.“

1.3 Entwicklung

Zum Beginn des Geschäftsjahres 2010 betrug das Grundkapital (gezeichnetes Kapital) der Gesellschaft unverändert EUR 2.265.000,00, eingeteilt in 2.265.000 nennwertlose auf den Inhaber lautende und voll eingezahlte Stückaktien (WKN A0EZF3).

Mit Beschluss der letzten ordentlichen Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2008 sowie das Geschäftsjahr 2009 vom 01.06.2010 wurde

- dem Vorstand der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2008 Entlastung erteilt
- dem Vorstand der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2009 Entlastung erteilt
- den Mitgliedern des Aufsichtsrats der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2008 Entlastung erteilt
- den Mitgliedern des Aufsichtsrats der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2009 Entlastung erteilt.

Ferner wurden der Hauptversammlung am 01.06.2010 die festgestellten Jahresabschlüsse für die Geschäftsjahre 2008 und 2009 nebst Lageberichte und Berichte des Aufsichtsrats vorgelegt.

Aus ökonomischen Gründen wurde die Durchführung der ordentlichen Hauptversammlungen für das Geschäftsjahr 2008 sowie für das Geschäftsjahr 2009 auf einen gemeinsamen Termin gelegt.

Eine Kapitalerhöhung wurde im Geschäftsjahr 2010 nicht durchgeführt. Zum Ende des Geschäftsjahres 2010 beträgt das Grundkapital (gezeichnetes Kapital) der Gesellschaft somit weiterhin EUR 2.265.000,00, eingeteilt in 2.265.000 nennwertlose auf den Inhaber lautende und voll eingezahlte Stückaktien. Das genehmigte Kapital gem. § 4 Abs. 4 der Satzung beträgt nach teilweiser Ausschöpfung noch EUR 7.500,00 (genehmigtes Kapital 2005/I) bis zum 15.06.2010 und kann aufgrund der Ermächtigung der Hauptversammlung vom 11.05.2006 um weitere EUR 1.125.000,00 (genehmigtes Kapital 2006/I) auf EUR 1.132.500,00 erhöht und bis zum 10.05.2011 in Anspruch genommen werden.

2. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

2.1 Allgemeines

Der Jahresabschluss 2010 wird unter Anwendung der Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) §§ 242 ff., der §§ 264 ff. und nach Maßgabe der Vorschriften des Aktien-Gesetzes (AktG) aufgestellt.

Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft i. S. d. § 267 Abs. 1 HGB.

2.2 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die dem Jahresabschluss 2010 zugrunde liegenden Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze wurden unter Berücksichtigung der Bestimmungen des HGB in seiner durch das BilMoG aktualisierten Fassung angewandt.

Die Bilanz per 31.12.2010 ist aus den Ansätzen der Bilanz zum 31.12.2009 unter Zugrundelegung der Geschäftsvorfälle des Geschäftsjahres 2010 entwickelt worden.

Die Bewertung erfolgt nach den Vorschriften der §§ 252 ff und § 279 HGB.

Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt nach den für mittel große Kapitalgesellschaften geltenden Gliederungsvorschriften i. S. d. § 267 Abs. 2 HGB, entsprechend den § 266 und § 275 HGB.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gem. § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt.

Der Bilanzgewinn/-verlust wird gem. § 158 Abs. 1 AktG aus dem Ergebnis des Gewinn-/ Verlustvortrages und dem Jahresüberschuss/-fehlbetrag des abgelaufenen Geschäftsjahres gebildet.

3. Erläuterungen zum Jahresabschluss

3.1 Erläuterungen zur Bilanz

3.1.1 Finanzanlagen

Das Finanzanlagevermögen ist zu Anschaffungskosten zuzüglich der -nebenkosten bewertet. Die Summe der Finanzanlagen i.H.v. EUR 1.556.112,31 / VJ EUR 3.399.792,20 besteht aus Anteilen an verbundenen Unternehmen i.H.v. EUR 1.544.112,31 / VJ EUR 3.334.027,20 sowie aus Beteiligungen i.H.v. EUR 12.000,00 / VJ EUR 65.765,00.

Im Einzelnen:

Übersicht der Finanzanlagen	Anteile [%] Aktien [Stk.]	Anlagevolumen [EUR] 31.12.2010	Anlagevolumen [EUR] 31.12.2009
Anteile an verbundenen Unternehmen			
advantec Beteiligungskapital AG & Co. KGaA - HRB 72 275 (WKN A0E95R)	46,4 % 1.523.500	1.112.155,00	2.297.000,00
b2b Systementwicklungs AG - HRB 99 115	37,5 % 37.500	37.500,00	37.500,00
http.net AG - HRB 92 543 (WKN A0CAYT)	42,6 % 962.091	394.457,31	999.527,20
		1.544.112,31	3.334.027,20
Beteiligungen			
LUWAG Leben und Wohnen AG - HRB 101308 B(WKN 548965)	0,6 % 40.000 Stück	12.000,00	51.600,00
Venali Inc., USA (Optionsrecht)	0,0 % 0 Stück	0,00	14.165,00
		12.000,00	65.765,00
Summe der Finanzanlagen		1.556.112,31	3.399.792,20

Zur Entwicklung des Finanzanlagevermögens wird auf den Anlagenspiegel verwiesen.

3.1.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind zu den Anschaffungskosten bzw. mit dem Zahlbetrag zu bewerten. Ausfallrisiken sind entsprechend zu berücksichtigen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände bestehen zum Ende des Geschäftsjahres 2010 i.H.v. EUR 26.626,53 / VJ EUR 156,92. Es handelt sich hierbei um Forderungen aus Kautionen (EUR 4.170,00) sowie drei ausgereichten Darlehen insbesondere an Gesellschaften des orgAnice-Konzerns.

3.1.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens

Die Wertpapiere des Umlaufvermögens sind zu den Anschaffungskosten zu bewerten, sofern der Kurswert zum Bilanzstichtag über den Anschaffungskosten liegt. Andernfalls wird auf einen entsprechend niedrigeren Kurswert abgestellt. Ist kein Kurswert zu ermitteln, ist den Wertpapieren zum Bilanzstichtag ein angemessener Wert beizulegen.

Für den Fall, dass Wertpapiere des Umlaufvermögens in vorangegangenen Jahren im Wert berichtigt worden sind und sich diese im laufenden Geschäftsjahr im Wert erholt haben, ist eine entsprechende Wertaufholung vorzunehmen.

Die Wertpapiere des Umlaufvermögens waren zum Bilanzstichtag per 31.12.2010 mit einem Wert i.H.v. EUR 30.023,50 / VJ EUR 30.023,50 zu bewerten. Hierbei handelt es sich um 115.475 Aktien der advantec Beteiligungskapital AG & Co. KGaA (3,5%).

3.1.4 Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten

Die liquiden Mittel in Form von Guthaben bei Kreditinstituten (Berliner Bank AG bzw. Commerzbank AG) sind zum Nennwert angesetzt und betragen zum Ende des abgelaufenen Geschäftsjahres 2010 EUR 1.164,41 / VJ EUR 9.006,14.

3.1.5 Eigenkapital

Das Kapital der Gesellschaft beläuft sich, ohne Berücksichtigung des Jahresüberschusses des Geschäftsjahres 2010 und ohne die Verlustvorträge aus Vorjahren, weiterhin auf insgesamt EUR 3.780.000,00 / VJ EUR 3.780.000,00. Es besteht aus dem gezeichneten Kapital der Gesellschaft i.H.v. EUR 2.265.000,00 und aus den Kapitalrücklagen i.H.v. EUR 1.515.000,00.

Die Gesellschaft weist zum Bilanzstichtag des Geschäftsjahres 2010 am 31.12.2010 einen Jahresfehlbetrag i.H.v. EUR 1.832.350,30 / VJ EUR 137.166,49 aus. Unter Berücksichtigung des Verlustvortrages aus dem Vorjahr i.H.v. EUR 347.021,24 verringert sich das buchmäßige Eigenkapital der Gesellschaft auf EUR 1.600.628,46 / VJ EUR 3.432.978,76.

Die Eigenkapitalquote beträgt im Geschäftsjahr 2010 99,2 % / VJ 99,8 %.

Der Jahresfehlbetrag der Gesellschaft i.H.v. 1.832.350,30 EUR / VJ EUR 137.166,49 reduziert zum Ende des Geschäftsjahres 2010 das buchmäßige Eigenkapital der Gesellschaft um etwa 53,4 % / VJ 3,8 %.

3.1.6 Rückstellungen

Rückstellungen sind nach den Festlegungen des HGB in der gültigen Fassung nur noch für einige wenige ausgewählte Sachverhalte zu bilden. Da diese Sachverhalte bei der bit by bit AG zum vorliegenden Jahresabschluss nicht gegeben waren, wurden keine Rückstellungen gebildet (VJ EUR 5.000,00).

3.1.7 Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten werden mit dem Zahlbetrag angesetzt und betragen zum Geschäftsjahresende insgesamt EUR 13.298,29 / VJ EUR 1.000,00. Sie setzen sich zusammen aus Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (EUR 302,55 / VJ EUR 0,00), einem Darlehen gegenüber der advantec Beteiligungskapital AG & Co. KGaA (EUR 8.687,75 / VJ EUR 0,00), einem Darlehen der Wittcon Beteiligungs GmbH (EUR 3.100,50 / VJ EUR 0,00), Verbindlichkeiten aus Aufsichtsratsvergütungen (EUR 1.190,00 / VJ EUR 1.000,00) und Lohnsteuerverbindlichkeiten i.H.v. EUR 17,49 / VJ EUR 0,00.

3.2 Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

3.2.1 Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse i.H.v. EUR 34.931,21 / VJ EUR 17.800,00 resultieren im Abschlussjahr ausschließlich aus der Veräußerung von Wertpapieren des Anlagevermögens. Im Einzelnen wurden hier erlöst:

Aktie	Stück	Verkaufserlös
LUWAG Leben und Wohnen AG	8.600	30.100,00
LUWAG Leben und Wohnen AG	3.000	4.140,00
Venali Inc. USA		691,21

3.2.2 Sonstige betriebliche Erträge

Sonstige betriebliche Erträge wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr i.H.v. EUR 205,22 erzielt (VJ EUR 0,00).

3.2.3 Materialaufwand/-einsatz

Der Materialaufwand bzw. -einsatz beläuft sich im abgelaufenen Geschäftsjahr 2010 auf einen Betrag i.H.v. EUR 25.765,00 / VJ EUR 42.117,30. Dabei sind alle im Rahmen der erzielten Umsatzerlöse enthaltenen Anschaffungskosten einbezogen. Es handelt sich hierbei um die Anschaffungskosten der zur Realisierung der Verkaufserlöse eingesetzten Wertpapiere des Anlagevermögens (vgl. 3.2.2.).

3.2.4 Rohertrag

Das Rohergebnis beträgt im abgeschlossenen Geschäftsjahr 2010 EUR 9.371,43 / VJ EUR - 24.317,30.

3.2.5 Personalaufwand

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2010 waren neben dem aktiven Vorstand keine fest angestellten Mitarbeiter im Unternehmen tätig. Im Bereich der Buchhaltung wurde zeitweise eine Aushilfe beschäftigt, woraus ein Aufwand von EUR 179,49 / VJ EUR 0,00 entstanden ist.

Alle übrigen betrieblichen Leistungen sind durch externe Geschäftsbesorgungs-, Dienstleistungs- und Beratungsgesellschaften erbracht worden.

3.2.6 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten eine Vielzahl verschiedener Aufwandspostitionen und belaufen sich auf insgesamt EUR 23.320,12 / VJ EUR 23.734,08.

Die größten Einzelposten bilden hierbei die Geschäftsführungsvergütung gegenüber der advantec Geschäftsführungs GmbH i.H.v. EUR 12.000,00 / VJ EUR 12.000,00, die nicht anrechenbare Vorsteuer (EUR 4.161,42 / VJ EUR 3.399,28), die Vergütung des Aufsichtsrates (EUR 2.983,33 / VJ EUR 2.200,00), Forderungsverluste (EUR 1.449,80 / VJ EUR 0,00), Kosten des Geldverkehrs i.H.v. EUR 1.217,80 / VJ EUR 155,88 sowie Gebühren und Beiträge (EUR 608,50 / VJ EUR 395,00). Der Restbetrag ergibt sich aus kleineren Aufwandsposten jeweils unter i.H.v. EUR 300,00.

3.2.7 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge sind i.H.v. EUR 7,02 / VJ EUR 146,50 erzielt worden und resultiert aus der Verzinsung von Bankguthaben.

3.2.8 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens

Wertberichtigungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Anlagevermögens mussten im abgelaufenen Geschäftsjahr 2010 i.H.v. EUR 1.817.914,89 / VJ EUR 88.664,15 vorgenommen werden.

Grundlage für diese Entscheidung war die voraussichtlich längerfristige negative Kursentwicklung der gehaltenen Aktien. Die Beteiligung an der advantec Beteiligungskapital AG & Co. KGaA wurde auf den inneren Wert der Gesellschaft auf EUR 0,73 je Aktie wertberichtigt, wie in der Hauptversammlung der advantec Beteiligungskapital AG & Co. KGaA vom 16. Mai 2011 dargestellt.

Die Beteiligung an der http.net AG wurde auf den Kurswert zum 31.12.2010 wertberichtigt.

Grundsätzlich erfolgen Abschreibungen auf die Finanzanlagen in Höhe des Betrages, der nach vorsichtiger, vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Als Grundlage zur Feststellung der Abschreibungshöhe dienen alle zum Bilanzstichtag und darüber hinaus bekannt gewordenen Sachverhalte, die eine dauerhafte Wertminderung der Finanzanlagen vermuten lassen. Hierzu zählt insbesondere die bereits erfolgte oder kurz bevorstehende Beantragung der Eröffnung eines Insolvenzverfahrens in den Beteiligungsunternehmen. Dies gilt im Geschäftsjahr 2010 jedoch erneut für keines der Unternehmen im Beteiligungsportfolio der Gesellschaft.

Für die Wertpapiere des Umlaufvermögens ergibt sich zum Bilanzstichtag kein weiterer Wertberichtigungsbedarf, da die Kurswerte der Aktien bereits im letzten Geschäftsjahr wertberichtigt worden sind und die Bewertung dem Börsenkurs entspricht.

3.2.9 Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen sind im Berichtsjahr 2010 i.H.v. EUR 314,25/ VJ EUR 597,46 angefallen und stammen ausschließlich aus der Inanspruchnahme von kurzfristigen Darlehen.

3.2.10 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit beläuft sich zum Ende des Geschäftsjahres 2009 auf einen Jahresfehlbetrag von insgesamt EUR - 1.832.350,30 / VJ EUR - 137.166,49.

3.2.11 Jahresergebnis

Das Jahresergebnis entspricht mangels eines außerordentlichen Ergebnisses im Geschäftsjahr 2010 dem Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit.

4. Sonstige Angaben

4.1 Vorstand

Im gesamten Geschäftsjahr 2010 war

- a) Herr Dipl.-Inf. Harald Buchner, Berlin

als einziges Mitglied des Vorstandes der Gesellschaft bestellt.

Über das Ende des Geschäftsjahres 2010 hinaus haben sich bisher keine Änderungen im Vorstand der Gesellschaft ergeben.

Dem vorbenannten Mitglied des Vorstandes der Gesellschaft wurde für seine Tätigkeit im Geschäftsjahr 2010 keine Vergütung gewährt.

4.2 Beschäftigte

Neben dem aktiven Vorstand waren im abgelaufenen Geschäftsjahr 2010 keine fest angestellten Mitarbeiter im Unternehmen beschäftigt. Im Bereich der Buchhaltung wurde zeitweise eine Aushilfskraft beschäftigt.

Alle übrigen betrieblichen Verwaltungsleistungen sind weiterhin durch externe Dienstleistungs-, Service- und Beratungsgesellschaften erbracht worden.

4.3 Aufsichtsrat

Zu Beginn des Geschäftsjahres 2010 waren

- b) Herr Bernd Henke, Berlin (Vorsitzender)
- c) Herr Andreas Gemeinhardt, Berlin, (stellvertretender Vorsitzender)
- d) Herr Gert Stoss, Berlin

zu Mitgliedern des Aufsichtsrats bestellt.

Das Mitglied des Aufsichtsrates zu d) Herr Gert Stoss hat sein Amt als Mitglied des Aufsichtsrates mit Schreiben vom 16. Juni 2010 mit sofortiger Wirkung gekündigt. Auf Antrag des Vorstandes vom 01. Juli 2010 wurde

- e) Herr Klaus-Peter Wehner, Kleinmachnow

vom Amtsgericht Charlottenburg am 30. Juli 2010 zum Aufsichtsratsmitglied bestellt.

Für die Tätigkeit der Mitglieder des Aufsichtsrats wurden im Geschäftsjahr 2010 satzungsgemäß Vergütungen bzw. Aufwandsentschädigungen i.H.v. EUR 2.983,33 / VJ EUR 2.200,00 gewährt.

5. Zusätzliche Angaben für Kapitalgesellschaften

5.1 Angaben zu den Aktien der Gesellschaft

Das Grundkapital der Gesellschaft ist zum Ende des Geschäftsjahres 2010 weiterhin unterteilt in 2.265.000 nennwertlose auf den Inhaber lautende Stückaktien. Jede Aktie begründet hierbei einen Gesellschaftsanteil (Stimm- und Bezugsrechtsanteil) von EUR 1,00 des Grundkapitals der Gesellschaft i.H.v. EUR 2.265.000,00.

Die Wertpapierkennnummer lautet A0EZF3.

Die Aktie der Gesellschaft wurde im Juli 1999 im Freiverkehr an verschiedenen deutschen Börsenplätzen zum Handel zugelassen und kann zum Ende des Geschäftsjahres 2010 weiterhin an den Handelsplätzen Frankfurt a.M., Berlin-Bremen, Stuttgart und im Xetra erworben und veräußert werden.

5.2 Kapitalmaßnahmen

Das zum Beginn des Geschäftsjahres 2010 vorhandene Grundkapital (gezeichnete Kapital) der Gesellschaft i.H.v. EUR 2.265.000,00 besteht in unveränderter Höhe fort. Kapitalmaßnahmen sind im Geschäftsjahr 2010 nicht erfolgt. Das genehmigte Kapital gem. § 4 Abs. 4 der Satzung beträgt nach teilweiser Ausschöpfung noch EUR 7.500,00 (genehmigtes Kapital 2005/I) bis zum 15.06.2010 und kann aufgrund der erteilten Ermächtigung der Hauptversammlung vom 11.05.2006 um weitere EUR 1.125.000,00 (genehmigtes Kapital 2006/I) auf EUR 1.132.500,00 erhöht und bis zum 10.05.2011 in Anspruch genommen werden.

5.3 Wechselseitige Beteiligungen

Wechselseitige Beteiligungen an anderen Unternehmen und durch andere Unternehmen haben auch im Geschäftsjahr 2010 nicht bestanden.

5.4 Anteilsbesitz (mindestens 20 %) gem. § 285 Nr. 11 HGB

Name	Sitz	a)	Anteil am Grundkapital am 31.12.2010	
		b)	Eigenkapital des letzten Geschäftsjahres	
		c)	Ergebnis des letzten Geschäftsjahres	
Anteilsbesitz an verbundenen Unternehmen				
advantec Beteiligungskapital AG & Co. KGaA Beteiligungsquote: 49,9 % HRB 72 275 B (WKN A0E95R)	Berlin	a)	EUR	1.638.975,00
		b)	EUR	1.852.484,02 (30.09.2010)
		c)	EUR	- 1.250.156,29 (30.09.2010)
b2b Systementwicklung AG Beteiligungsquote: 37,5 % HRB 99 115 B	Berlin	a)	EUR	37.500,00
		b)	EUR	- 50.604,60 (31.12.2010)
		c)	EUR	- 10.649,04 (31.12.2010)
http.net AG Beteiligungsquote: 42,6 % HRB 92 543 B (WKN A0CAYT)	Berlin	a)	EUR	962.091,00
		b)	EUR	2.251.018,49 (31.12.2010)
		c)	EUR	4.602,70 (31.12.2010)

6. Ergebnisverwendung

Der Jahresfehlbetrag des Geschäftsjahres 2010 zum 31.12.2010 i.H.v. EUR - 1.832.350,30 wird auf Vorschlag des Vorstandes und mit Zustimmung des Aufsichtsrates auf neue Rechnung vorgetragen.

Es ergibt sich gem. § 158 Abs. 1 AktG zum Ende des Geschäftsjahres 2010 ein Bilanzverlust i.H.v. insgesamt EUR - 2.179.371,54.

* * * * *

Berlin, 27. Juni 2011



Harald Buchner
(Vorstand)

Lagebericht

1. Darstellung des Geschäftsverlaufs

1.1 Allgemeines

Die seit dem Zusammenbruch diverser Investmentbanken in den USA in 2008 deutlich hervorgetretene Finanzmarktkrise scheint ihre Talsohle gefunden zu haben. Weltweit haben sich die Finanzmärkte beruhigt und nun können Anleger sowie Unternehmen berechnete Hoffnungen schöpfen, dass die Verwerfungen an den Arbeits-, Kapital- und Gütermärkten langsam ein Ende finden. Aber auch Zeichen der Erholung sollten nicht darüber hinwegtäuschen, dass die Situation weiterhin angespannt bleibt. Dennoch scheint es guten Grund zu geben, von einer Belebung der Märkte zu sprechen. Das weltweite Krisenmanagement hat gegriffen, die Märkte sind grundsätzlich mit der notwendigen Liquidität ausgestattet und auch der Konsum hat sich - insbesondere in Deutschland - als wichtige Stütze der Wirtschaft erwiesen. Konsumenten und Anbieter von Arbeit, Gütern und Dienstleistungen verhalten sich somit robuster, als es den Anschein bei Ausbruch der Krise hatte.

Auch im Jahr 2010 war das Umfeld für Beteiligungen aufgrund der weiter vorherrschenden Unsicherheit am Finanzmarkt schwierig. Nach der Krise im Finanzmarktsektor Ende 2008 zeichnete sich ein anhaltender Abschwung an den Güter- und Arbeitsmärkten ab. Kapitalgeber und Investoren hielten ihre Liquidität merklich zurück, was sich auch in der dauerhaften Abwärtsbewegung der Aktie der Gesellschaft deutlich zeigte.

Bis sich der Finanzbereich wieder konsolidiert hat und neue Mittel für Investments eingeworben werden können, wird noch einige Zeit vergehen. Da die Gesellschaft ihre Verbindlichkeiten weitgehend über verbundene Unternehmen finanziert hat und heute nahezu eigenkapitalfinanziert ist, kann der Geschäftsablauf in der Zukunft als finanziell stabil und gesichert angesehen werden.

Ausgehend von einem Grundkapital i.H.v. EUR 2.265.000,00 zum Beginn des Geschäftsjahres 2010 bestand das Grundkapital der Gesellschaft bis zum Bilanzstichtag per 31.12.2010 in unveränderter Höhe fort. Zum Ende des Geschäftsjahres 2010 betrug das Grundkapital (gezeichnetes Kapital) der Gesellschaft somit weiterhin EUR 2.265.000,00, eingeteilt in 2.265.000 nennwertlose auf den Inhaber lautende und voll eingezahlte Stückaktien. Entsprechend ihrem Unternehmensgegenstand bildet die Gründung von Unternehmen, der Erwerb von Neuinvestitionen, die Erweiterung bestehender Investments und die Verwaltung der erworbenen Anteile und Beteiligungen weiterhin die wesentliche Geschäftstätigkeit der Gesellschaft.

Das Jahr 2010 war geprägt von der Konsolidierung der wirtschaftlichen Tätigkeit. Die Umsatzerlöse und sonstigen betrieblichen Erträge des Jahres beruhen im Wesentlichen auf dem Verkauf von Aktien. Weitere Investitionen wurden nicht vorgenommen. Den mittel- bis langfristig zu erwartenden Erträgen der Gesellschaft aus weiteren Anteilsverkäufen stehen weiterhin nur relativ geringe laufende Aufwendungen gegenüber. Bestehende Verbindlichkeiten sind durch das Vermögen der Gesellschaft vollständig abgedeckt.

1.2 Investitionen

Im Jahr 2010 wurden ebenso wie im Jahr 2009 keine Investitionen in verbundene Unternehmen mehr getätigt.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2010 waren Wertberichtigungen auf die bestehenden Finanzanlagen i.H.v. EUR 1.817.914,89 / VJ EUR 88.664,15 erforderlich. Wertberichtigungen erfolgen grundsätzlich in Höhe des Betrages, der nach vorsichtiger vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Als Grundlage zur Feststellung der Abschreibungshöhe dienen alle der Geschäftsleitung zum Bilanzstichtag und darüber hinaus bekannt gewordenen Sachverhalte, die eine dauerhafte Wertminderung der Finanzanlagen vermuten lassen.

Für den Fall, dass auf eine kurz- bis mittelfristige positive Entwicklung eines Investments zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung voraussichtlich keine realistische Aussicht mehr besteht oder das bisherige Geschäftsmodell einer Beteiligungsgesellschaft als weitestgehend gescheitert einzustufen ist, sind die Beteiligungsbuchwerte entsprechend anzupassen.

Alle Anteile und Beteiligungen an den Unternehmen im Beteiligungsportfolio der Gesellschaft sind entweder als werthaltig zu betrachten oder weisen stille Reserven auf. Die Gesellschaft startet somit erneut mit einem realistisch bewerteten, effizienten Beteiligungsportfolio ins neue Geschäftsjahr 2011. Die Wertentwicklung des Beteiligungsportfolios und der Aktien der Gesellschaft kann selbstverständlich zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichtes nicht mit Sicherheit eingeschätzt werden, da diese weiterhin im Wesentlichen auch von den Entwicklungen an den Eigenkapital-, Beteiligungs- und Aktienmärkten bestimmt wird.

Übersicht über das aktuelle Beteiligungsportfolio der Gesellschaft (Summe der gehaltenen Anteile im Anlage- und Umlaufvermögen) (Stand 30.05.2011):

- 1) advantec Beteiligungskapital AG & Co. KGaA, Berlin
- Stück. 1.638.975 börsennotierte Aktien (WKN A0E95R) = Geschäftsanteil von 49,9 %
- 2) b2b Systementwicklung AG, vorm. b2b Sign AG, Berlin
- Stück 37.500 Aktien = Geschäftsanteil von 37,5 %
- 3) http.net AG, Berlin
- Stück 962.091 börsennotierte Aktien (WKN A0CAYT) = Geschäftsanteil von 42,6 %

Für weitere Informationen zu den einzelnen Beteiligungsunternehmen wird auf die aktuellen Aktionärsinformationen auf der Internetseite der Gesellschaft (www.bitbybit.ag) sowie der betreffenden Gesellschaften verwiesen, an denen Beteiligungen gehalten werden.

1.3 Eigenkapital und Kursentwicklung der Aktie der bit by bit Holding AG (WKN A0EZF3)

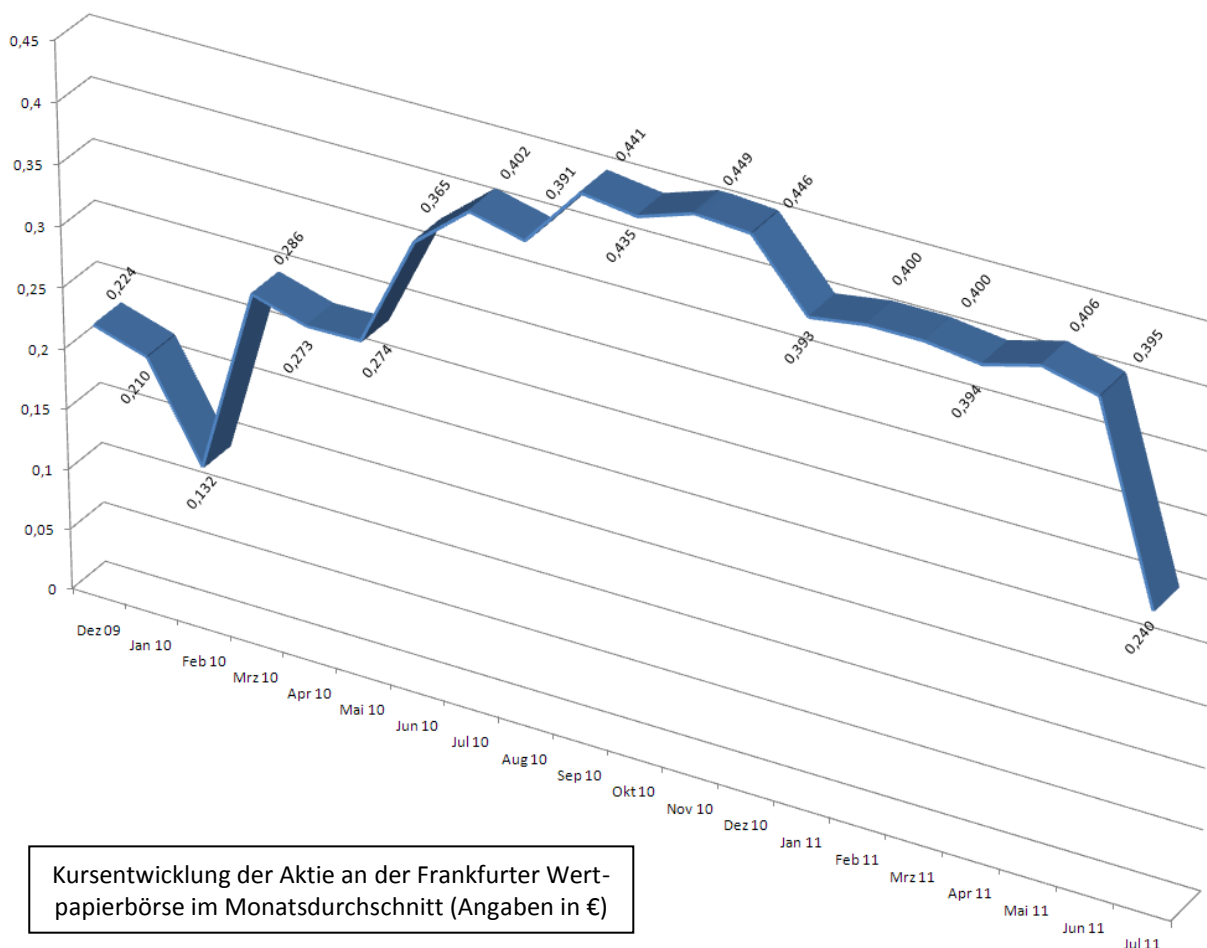
Die bit by bit Holding AG, Berlin, weist zum Ende des Geschäftsjahres 2010 weiterhin ein Grundkapital in Höhe von EUR 2.265.000,00 aus. Zum Bilanzstichtag per 31.12.2010 wird das Grundkapital nur noch zu einem Anteil von 70,7% / VJ 151,9% durch das buchmäßige Eigenkapital gedeckt, dies entspricht einem Substanzwert der Aktie der Gesellschaft von etwa EUR 0,71 je Aktie.

Der durchschnittliche Kurswert der Aktie der Gesellschaft (WKN A0EZF3) an der Frankfurter Wertpapierbörse im Juli 2011 i.H.v. EUR 0,240 liegt damit etwa 66,2% unter dem bilanziellen Substanzwert der Gesellschaft zum Bilanzstichtag des abgelaufenen Geschäftsjahres 2010 per 31.12.2010.

Die Anleger trauen der Gesellschaft auch im Jahr 2010 und Anfang 2011 kein nennenswertes Entwicklungs- und Kurspotential zu. Dies resultiert vermutlich im Wesentlichen daraus, dass die im Beteiligungsportfolio der Gesellschaft zweifellos vorhandenen Entwicklungschancen und

stillen Reserven weiterhin kritisch beurteilt werden, was sich in der Kursentwicklung der Aktie widerspiegelt. Der Vorstand der Gesellschaft hält den gegenwärtigen Kurswert der Aktie für unterbewertet.

Die Preisbildung für die Aktien der Gesellschaft erfolgt zum Ende des Geschäftsjahres 2010 weiterhin an den Wertpapierbörsen in Frankfurt a.M., Berlin-Bremen und Stuttgart sowie im elektronischen XETRA-Handel der Deutsche Börse AG, wobei auch im Jahr 2010 das Volumen der gehandelten Aktien insgesamt als verhältnismäßig gering eingestuft werden muss.



1.4 Wesentliche Geschäfte

Das Geschäftsjahr 2010 war in der Gesellschaft durch die Konsolidierung und Verwaltung der bestehenden Engagements geprägt. Die gute Eigenkapitalausstattung der Gesellschaft lässt auch weiterhin einen stabilen Geschäftsverlauf erwarten. Weitere Investitionen wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr nicht vorgenommen.

2. Risiken der künftigen Entwicklung

2.1 Allgemeines

Das grundsätzliche geschäftliche Risiko besteht heute und in Zukunft in einer Entwicklung der Beteiligungsunternehmen, die die in sie gesetzten Erwartungen unterschreitet und unter ungünstigsten Umständen zu einem Totalverlust einzelner Engagements führen kann. Insoweit

die Beteiligungen aus Eigenkapital oder abgesicherten Fremdmitteln erworben worden sind, würde die Gesellschaft in ihrem wirtschaftlichen Bestand nur dann bedroht, wenn der noch verbliebene Teil des Beteiligungsportfolios vollständig wertberichtigt werden müsste, ohne das Rückgriffmöglichkeiten aus Haftungsübernahmen bestehen und ein positives Ergebnis aus Eigengeschäften den Ausfall nicht kompensieren kann.

Für bestehende Beteiligungen ist ferner das grundsätzliche Risiko der weiteren Finanzierung der Geschäftsmodelle zu beachten. Ohne neues Eigenkapital oder Mittel von neuen Kapitalgebern ist die Entwicklung der Beteiligungsgesellschaften in der Regel nicht planmäßig möglich, sofern sich die Gesellschaften nicht bereits aus dem eigenen Cashflow finanzieren können. Die Werthaltigkeit der Beteiligungen ist somit nur dann gegeben, wenn die weitere Finanzierung der Gesellschaften sichergestellt werden kann.

2.2 Rechtliche Risiken

Weder gegen noch durch die Gesellschaft sind gegenwärtig Rechtsstreitigkeiten oder Prozesse anhängig. Auch in den Beteiligungsunternehmen sind gegenwärtig keine rechtlichen Auseinandersetzungen mit Kunden oder Konkurrenten zu befürchten. Aus heutiger Sicht sind keine Gründe erkennbar, dass aus der bisherigen Geschäftstätigkeit der Gesellschaft rechtliche Auseinandersetzungen drohen sollten.

3. Darstellung der Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage

3.1 Ertragslage

Das negative Jahresergebnis im Geschäftsjahr 2010 aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit der Gesellschaft i.H.v. EUR 1.817.614,89 / VJ EUR 137.166,49 resultiert nahezu vollständig aus den erfolgten Abschreibungen auf Wertpapiere, den Verlusten aus den Wertpapiergeschäften und den sonstigen betrieblichen Aufwendungen, welche die Umsatzerlöse erheblich überstiegen haben.

Den kurz- bis mittelfristig zu erwartenden Erträgen der Gesellschaft aus weiteren Anteilsverkäufen stehen weiterhin relativ geringe laufende Aufwendungen gegenüber. Zukünftig sind durch weitere gezielte Anteilsveräußerungen Erträge zu erwarten, so dass die mittel- bis langfristige Ertragslage der Gesellschaft grundsätzlich als positiv eingeschätzt werden kann.

3.2 Vermögenslage

Abweichend vom gesetzlichen Gliederungsschema kann die Vermögenslage der Gesellschaft im Berichtsjahr 2010 wie folgt dargestellt werden:

Übersicht über die Vermögenslage	in TEUR	in TEUR (Vorjahr)
AKTIVA		
Finanzanlagen	1.556,1	3.399,8
Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände	26,6	0,2
Wertpapiere	30,0	30,0
Liquide Mittel	1,2	9,0
Summe der Aktiva	1.613,9	3.439,0
PASSIVA		
Rückstellungen	0,0	5,0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,3	0,0

Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	8,7	0,0
Sonstige Verbindlichkeiten	4,3	1,0
Summe der Passiva	13,3	6,0
Eigenkapital	1.600,6	3.433,0
Entwicklung des Eigenkapitals in %	-53,4%	-3,8%

3.3 Finanzlage

Die kurzfristige Finanzierung der Gesellschaft kann aufgrund der bestehenden Liquidität sowie der zu erwartenden Erlöse aus kurzfristigen Anteilsveräußerungen im Geschäftsjahr 2011 als gesichert eingestuft werden. Ferner stehen den zu erwartenden Mittelzuflüssen nur relativ geringe laufende Aufwendungen gegenüber.

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal und hat im abgelaufenen Geschäftsjahr 2010 keine nennenswerten Darlehen aufgenommen.

4. Ausblick

Auch in näherer Zukunft wird es schwierig sein, der Gesellschaft Mittel in Form von Bareinlagen zuzuführen. Die Gesellschaft wird daher kurz- bis mittelfristig darauf angewiesen sein, ihre Liquiditätssituation durch die Veräußerung von bestehenden Anteilen und ggf. durch vorübergehende Darlehensaufnahmen bei dritten Kreditgebern stabil zu halten. Die laufenden Kosten der Gesellschaft haben sich jedoch auf einem relativ niedrigen Niveau eingependelt.

Die derzeit noch immer anhaltende Finanzmarktkrise hat auf das Beteiligungsgeschäft entsprechende Auswirkungen gezeigt. So haben sich die wesentlichen Beteiligungen der Gesellschaft kursmäßig nicht so entwickelt, wie von der Geschäftsführung erhofft.

Die künftigen Geschäftsjahre werden zeigen, ob es gelingt, das Geschäftsmodell der Gesellschaft weiter zu entwickeln und durch gezielte Einkäufe und Einbringungen von weiteren nachhaltigen Vermögenswerten (z.B. werthaltigen Beteiligungen) die Gesellschaft als eigenständige Unternehmensbeteiligungsgesellschaft dauerhaft am Markt zu etablieren.

5. Sonstiges

Zweigniederlassungen werden nicht unterhalten. Forschung und Entwicklung werden nicht betrieben.

* * * * *

Berlin, 27. Juni 2011



Harald Buchner
(Vorstand)

Bericht des Aufsichtsrates

Im Geschäftsjahr 2010 hat sich der Aufsichtsrat der bit by bit Holding AG ausführlich mit der Lage und den Perspektiven des Unternehmens befasst und die ihm nach Gesetz und Satzung zugewiesenen Aufgaben wahrgenommen. Der Aufsichtsrat hat den Vorstand bei der Leitung des Unternehmens regelmäßig beraten und im Rahmen seiner Verantwortung als Aufsichtsrat überwacht.

Der Aufsichtsrat hat sich regelmäßig mündlich vom Vorstand über die Entwicklung des Unternehmens und des Konzerns unter Berücksichtigung aller wichtigen Geschäftsvorfälle informieren lassen.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr ist der Aufsichtsrat zu zwei ordentlichen Sitzungen zusammengetreten. In den Sitzungen am 8. März 2010 und 29. Oktober 2010 berichtete der Vorstand über den Geschäftsverlauf und die Ertragslage des Unternehmens sowie dessen Tochtergesellschaften und Beteiligungen sowie über die Strategie für die Weiterentwicklung der Gesellschaft. Der Aufsichtsrat besprach in seinen Sitzungen u. a. die Entwicklungen in den Beteiligungsgesellschaften und Maßnahmen der Liquiditätsverbesserung sowie die Durchführung der Hauptversammlung im Juni 2010. Der Vorsitzende des Aufsichtsrats hielt auch zwischen den Sitzungen engen Kontakt mit dem Vorstand.

Der Jahresabschluss der bit by bit Holding AG und der Lagebericht wurden nach den Regeln des deutschen Handelsgesetzbuchs (HGB) aufgestellt. Der Aufsichtsrat hat den vom Vorstand erläuterten Jahresabschluss und den Lagebericht geprüft. Nach eingehender Prüfung sind gegen den Jahresabschluss und den Lagebericht der Gesellschaft keine Einwendungen durch den Aufsichtsrat zu erheben. Der Aufsichtsrat billigt den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss. Damit ist der Jahresabschluss festgestellt.

Der Jahresabschluss weist für das Geschäftsjahr 2010 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von EUR 1.832.350,30 aus. Unter Berücksichtigung des Verlustvortrages aus dem Vorjahr ergibt sich ein Bilanzverlust in Höhe von EUR 2.179.371,54. Dem Vorschlag des Vorstandes, den Bilanzverlust auf neue Rechnung vorzutragen, schließt sich der Aufsichtsrat an.

Im Geschäftsjahr 2010 hat sich die Besetzung des Aufsichtsrats geändert. Herr Gert Stoss hat sein Amt mit Wirkung vom 16. Juni 2010 niedergelegt. Das Amtsgericht Charlottenburg hat auf Antrag des Vorstandes Herrn Klaus-Peter Wehner am 30. Juli 2010 mit sofortiger Wirkung zum Aufsichtsrat bestellt.

Der Aufsichtsrat dankt den Aktionärinnen und Aktionären für das dem Unternehmen entgegengebrachte Vertrauen sowie dem Vorstand für seinen Einsatz für die Gesellschaft.

Berlin, 8. Juli 2011



Bernd Henke
Aufsichtsvorsitzender